Werkbezeichnung
Immaculata Conceptio

Werknummer
DW_377

GND-Nummer (Werk)
http://d-nb.info/gnd/1281058416

Ikonographische Systematik
Immaculata conceptio

Entstehung

Künstler/Urheber

Material/Technik
Öl

(Bild-)Träger
Leinwand

Maßangabe(n)
67 x 63 cm (Leinwand)
63,6 x 58,8 cm (Bildfläche)

Abbildungen

Abbildung

Rechteinformation und weitere Details zur Aufnahme
https://heidicon.ub.uni-heidelberg.de/detail/1619855

Aufbewahrung/Standort

aufbewahrende Institution
Privatbesitz

Kommentar (Freitext)
2022

Standort
Madrid

Objektart
Ölgemälde

Gattung
Tafelbild

Zum Werk

Verfasserin
Roettgen, Steffi

Datum
10.06.2022

Kommentar
In der malerischen Qualität kommt diese Version dem Original sehr nahe. Der dünne und lockere Farbauftrag, der sicher und gekonnt ist und die vergleichsweise flüchtige Ausarbeitung der Details des Gesichts und der Hände lassen vermuten, dass es sich um eine Art von Präsentationsmodell handelt, das dem königlichen Auftraggeber vorgelegt wurde, bevor die Arbeit an der Holztafel begonnen wurde. Damit hätte das Bild die Funktion eines Kartons für das Tafelbild erfüllt. Gestützt wird diese These durch die mit dem Original nahezu identischen Maße (Abweichung in der Höhe 2 mm, in der Breite 6 mm). Darauf, dass das Bild keine Auftragsarbeit, sondern ein Hilfsmittel des Malers war, deutet auch seine materielle Beschaffenheit hin, d. h. die minderwertige und dünne Leinwand, deren Rückseite nicht grundiert ist, so dass sich hier einzelne Linien und Flecken abzeichnen.

Provenienz

Datum (Provenienz)
2021

Institution (Provenienz)
Privatbesitz

Ort (Provenienz)
Madrid

Kommentar (Freitext)
Bis 2021 galt das Bild als Werk eines unbekannten Malers

Beziehung zu anderen Werken

Verknüpfungstyp
Vorstufe für

Werk
DW_311 Immaculata Conceptio (Mengs, Anton Raphael)